



- 4) Anregung Nummer 5.1 des Abwägungsprotokolls  
Landesamt für Archäologie Sachsen  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 5) Anregungen Nummer 7.1 bis 7.5 des Abwägungsprotokolls  
Sächsisches Oberbergamt  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 6) Anregungen Nummer 13.1 bis 13.4 des Abwägungsprotokolls  
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 7) Anregungen Nummer 15.1 bis 15.18 des Abwägungsprotokolls  
Deutsche Bahn AG  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 8) Anregungen Nummer 16.1 bis 16.5 des Abwägungsprotokolls  
Industrie- und Handelskammer zu Leipzig  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 9) Anregungen Nummer 21.1 bis 21.4 des Abwägungsprotokolls  
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 10) Anregungen Nummer 22.1 bis 22.19 des Abwägungsprotokolls  
Naturschutzbund Deutschland (NABU)  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 11) Anregungen Nummer 23.1 und 23.4 des Abwägungsprotokolls  
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:
- 12) Anregungen Nummer 26.1 bis 26.33 des Abwägungsprotokolls  
Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH  
  
- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 13) Anregungen Nummer 27.1 bis 27.4 des Abwägungsprotokolls  
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land (ZV WALL)

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 14) Anregungen Nummer 31.1 bis 31.4 des Abwägungsprotokolls  
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 15) Anregungen Nummer 32.1 bis 32.14 des Abwägungsprotokolls  
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 16) Anregung Nummer 35.1 bis 35.2 des Abwägungsprotokolls  
Stadt Leipzig

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 17) Anregung Nummer 46.1 des Abwägungsprotokolls  
Öffentlichkeit 01

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

- 18) Anregungen Nummer 47.1 bis 47.17 des Abwägungsprotokolls  
Öffentlichkeit 02

- dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt -  
Beratungsergebnis: ja: nein: Enthaltungen:

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 29. November 2023, sowie der zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Fassung des Baugesetzbuches (BauGB).

### **Sachdarstellung:**

Der Stadtrat hat am 16.10.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Seenallee“ beschlossen (Beschluss Nr. 22-03/2019).

Durch den Stadtrat wurde der Vorentwurf des Bebauungsplans am 06.04.2021 mit dazugehöriger Begründung gebilligt (Beschluss Nr. 51-19/2021). Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde in Form einer öffentlichen Auslegung vom 28.04.2021 bis einschließlich 11.06.2021 durchgeführt.

Die frühzeitige Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und der von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wurde mit Schreiben vom 20.04.2021 unter Fristsetzung bis einschließlich 11.06.2021 durchgeführt.

In Auswertung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Nachbarkommunen sowie der Anregungen der Öffentlichkeit, die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung abgegeben wurden, wurde der Entwurf des Bebauungsplans erarbeitet. Der Stadtrat hat am 17.01.2024 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Seenallee“ vom Oktober 2023 mit dazugehöriger Begründung und dem Umweltbericht zu billigen und diese Unterlagen sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (Beschluss-Nr. 456-51/2024). Die Offenlage wurde vom 11.03.2024 bis einschließlich 12.04.2024 durchgeführt. Die Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 08.03.2024 unter Fristsetzung zur Äußerung bis einschließlich 12.04.2024 beteiligt.

Im Rahmen der Offenlage wurden 45 Träger öffentlicher Belange sowie vier Nachbargemeinden angeschrieben, wovon sich 29 im Rahmen der Frist geäußert haben. Bei 15 Trägern öffentlicher Belange bzw. Nachbargemeinden ist eine Abwägung erforderlich.

Darüber hinaus gingen 2 Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit ein, welche ebenfalls eine Abwägung erfordern.

Die eingegangenen Anregungen und Bedenken sollen nun abgewogen werden.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**

- Abwägungsprotokoll zum Entwurf vom 30.04.2025